

ALL ABOUT



GROUP7

LOGISTICS | NEWS | PEOPLE

01/2013

IN 72 STUNDEN IM BALTIKUM

Sammelerkehre europaweit

Seite 2-3



GROUP7 ist Lufthansa
Business Partner

Seite 5

**Dr. Michael Kerkloh über
den Münchner Flughafen**

Seite 6-7

**Auf der Schiene
von Asien nach Europa**

Seite 11

Liebe Leserinnen und Leser,

Unsere Kampagne zur transport logistic steht ganz im Zeichen der 7. Der Grund ist der 7. Geburtstag unseres Unternehmens, „7 Jahre 7“ könnte man sagen.

Wir möchten uns bei Ihnen bedanken, wenn Sie schon vor längerer Zeit dem Ruf der „7“ gefolgt sind und heute zu unseren geschätzten Kunden gehören.

Wenn Sie gerade erst von unserem Unternehmen erfahren haben, dann zögern Sie nicht lange und „Holen Sie sich die 7!“ Sie erhalten im Gegenzug Leistungen wie Kundennähe, gelebten Servicegedanken und Lösungskompetenz. Auch wenn Sie nach innovativen Ideen und nach nachhaltiger Logistik suchen, werden Sie bei uns fündig.



Anke Nowicki

Anke Nowicki,
Redaktionsleitung

Baltikumverkehre
Seite 2–3



Neues Logistikzentrum in Neuss
Seite 8–9



10.000 Euro-Spende für Kinderhort
Seite 4



Platz 39 unter Europas Top 500
Seite 10



CO₂-Rechner auf Konferenz vorgestellt
Seite 4



Von China nach Europa per Bahn
Seite 11



GROUP7 ist Lufthansa Business Partner
Seite 5



Niederlassung München
Seite 12–13



Experteninterview Dr. Michael Kerkloh/ Flughafen München
Seite 6–7



Mitarbeiterportrait/ Cartoon/ Impressum
Seite 15



In 72 Stunden von Deutschland nach Lettland

GROUP7 ist ein starker Partner für Verkehre ins Baltikum

Kabel just in time. Die U.I. Lapp GmbH aus Stuttgart liefert Kabel- und Verbindungstechnik in die ganze Welt. Kunden der U.I. Lapp GmbH sitzen auch im Baltikum. „Die Vorgabe lautete, in 72 Stunden mit den Kabeln in Riga, der Hauptstadt von Lettland, zu sein“, beschreibt Michael Schmidt, Leiter

konzernweite Transportlogistik von U.I. Lapp GmbH, die Herausforderung.

Direkte Abholungen und Anlieferungen sparen Zeit

Neuer Transportpartner der U.I. Lapp GmbH ist GROUP7. „Wir realisieren

die Strecke von Stuttgart nach Lettland innerhalb von 72 Stunden. Grund für unsere kurze Laufzeit sind direkte Abholungen und Anlieferungen sowie eine Doppelbesetzung auf den LKW. Besonders zeitsensible Waren liefern wir auch in 48 Stunden aus“, erklärt Tobias Müller, Leiter Internationale Landverkehre



Die Lapp Gruppe fertigt Kabel- und Verbindungstechnik an 17 Standorten weltweit

bei GROUP7. Die Fahrzeit allein gab aber nicht den Ausschlag für GROUP7. „Wir wollten mit einem mittelständischen Unternehmen zusammenarbeiten, das uns einen hohen Servicegrad bietet und uns stets zeitnahe Reportings liefert. In GROUP7 haben wir da den richtigen Partner gefunden“, zählt Oliver Meyer, Lapp-Teamleitung Logistik-Service, weitere Entscheidungskriterien auf. „Sehr positiv finden wir auch die Gewissenhaftigkeit von GROUP7. Bei der ersten Verladung war ein GROUP7-Mitarbeiter vor Ort“, so Oliver Meyer weiter. Schon in Kürze sollen auch die Transporte nach Litauen über GROUP7 laufen.

Baltikumverkehre sind strategischer Schwerpunkt

GROUP7 ist für die Baltikumverkehre ein attraktiver Partner. Mehrere wöchentliche Sammelverkehre garantieren den Kunden regelmäßige Abfahrtszeiten deutschlandweit. „Wir haben das Baltikum schon vor längerer Zeit als dynamischen Wachstumsmarkt identifiziert. Unsere Investitionen in diese Region tragen nun Früchte“, legt Petra Sperber, GROUP7-Vorstand, die Strategie offen.

Summary

From Germany to Latvia in 72 hours

GROUP7 is well positioned for traffic to the Baltic region – and this enabled us to become an ideal partner for the U.I. Lapp GmbH, a Stuttgart-based international cable and conductor manufacturer, several weeks ago. “We cover the route from Stuttgart to Latvia within 72 hours,” said Tobias Müller, GROUP7’s head of road freight. “Our short transit time is due to our direct collection and delivery service and a twin crew in the trucks.” The short

driving time, however, was not the only reason for the collaboration. Oliver Meyer, the U.I. Lapp GmbH’s team manager for logistics services, explained, “We wanted to work with a medium-sized company that provides a high service standard and consistently delivers reports in real time.” Meyer intends to handle transports to Lithuania via GROUP7 in the near future. GROUP7’s managing director, Petra Sperber, commented on the successful alliance by saying “Our investment in the Baltic region’s dynamic growth market is now clearly bearing fruit.”



GROUP7 bietet Sammelverkehre an allen 8 Standorten in Deutschland

Spende über 10.000 Euro an Münchner Kinderbetreuung

GROUP7 engagiert sich langfristig an Leuchtturmprojekt für sozial benachteiligte Kinder

Eine Zukunft für Jessica, Latif und Asija. Kürzlich übergab GROUP7-Vorstand Günther Jocher eine Spende über 10.000 Euro an die Kinderbetreuung Lichtblick in München. Die Einrichtung kümmert sich um 80 Kinder und Jugendliche von 3 bis 21 Jahren. Ohne die spezielle pädagogische Betreuung der Einrichtung sind für die Kinder



Die GROUP7-Spende verwendet Lichtblick für Computer-Ausstattung im Schulungsraum

Schulabschlüsse und Ausbildungsplätze unerreichbar. „Wir als GROUP7 sehen unsere soziale Verantwortung. Mit der Spende helfen wir Kindern dabei, an ihrer Zukunft zu bauen. Besser können wir unser Geld nicht einsetzen“, beschreibt Günther Jocher das Spendenmotiv.

GROUP7 ist Zeitzeuge

Die Leiterin von Lichtblick, Johanna Hofmeir, bedankte sich für die Spende. „Wir sind mit unserem Projekt auf Unterstützung angewiesen. GROUP7 engagiert sich seit Jahren bei uns und ist Zeitzeuge unserer Entwicklung. Der enge Austausch mit Unternehmen hilft uns, unsere Kinder und Jugendlichen für die realen Anforderungen der Wirtschaft fit zu machen.“

Summary

EUR 10,000 donation to childcare center in Munich

GROUP7 has consistently proved its social responsibility for several years by participating in a lighthouse project for deprived children. The company's managing director, Günther Jocher, recently handed a EUR 10,000 donation to the Lichtblick childcare center in Munich. The facility's manager, Johanna Hofmeir, thanked the logistics service provider by saying, "GROUP7 has been helping us for many years and is a living witness of our development. The donation helps us to prepare our children and youngsters for the real challenges in the world of work."

Summary

CO₂ measurement lecture

Anke Nowicki, GROUP7's environmental officer, recently took the opportunity to present the CO₂ calculator that was developed by GROUP7 to high-ranking experts at the 4th environmental conference staged by the trade journal "Verkehrsrundschau". Martin Schmied from the research and advisory company INFRAS and other experts praised the calculator that complies with the DIN EN 16258 standard.



Vortrag zur CO₂-Messung

GROUP7 auf 4. Umwelt-Fachtagung der Verkehrsrundschau

Vor kurzem trafen sich in Düsseldorf Deutschlands Umwelt- und Nachhaltigkeitsexperten zur 4. Fachkonferenz „CO₂-Messung in der Logistik“. Die über 80 Teilnehmer und Referenten diskutierten über den aktuellen Wissensstand bei der Ermittlung von Kohlendioxid- und Treibhausgasemissionen in der Logistik. Anke Nowicki, Umweltbeauftragte bei GROUP7, stellte in ihrem Vortrag den von GROUP7 entwickelten CO₂-Rechner vor. Experten wie Martin Schmied, Bereichsleiter Verkehr und Umwelt von INFRAS, fanden anerkennende Worte für den nach DIN EN 16258 normierten Rechner.



Anke Nowicki beantwortete viele Fragen zu Einsatz, Nutzung und Weiterentwicklung des CO₂-Rechners

GROUP7 ist Lufthansa Business Partner

Große Steigerungsrate bei den Export-Umsätzen erzielt



Übergabe der Urkunde, v.l.n.r.: Ulla Kuntze, Regionale Leiterin Verkauf und Handling; Florian Pfaff, Vice President Area Management (beide Lufthansa Cargo); Günther Jocher, Vorstand; Friedo Reimers, Regionalleiter Nord; Jasmin Jahres, Niederlassungsleiterin Frankfurt (alle GROUP7); Michael Aschmies, Account Manager Sales (Lufthansa Cargo)

GROUP7 ist seit einigen Wochen Lufthansa Cargo Business Partner. Florian Pfaff, Vice President Area Management bei Lufthansa Cargo, überreichte GROUP7-Vorstand Günther Jocher und seinem Team die Auszeichnung. „Um unsere Marktanteile bei den weltweiten Luftfracht-Transporten weiter auszubauen, sind wir auf wachstumsstarke Partner aus dem Mittelstand wie GROUP7 angewiesen“, würdigte Florian Pfaff GROUP7 als neuen Business Partner.

Hohe Qualität in der Sendungsabfertigung

Für die Aufnahme in das Business Partner Programm erfüllte GROUP7 alle Voraussetzungen. Zu den maßgeblichen

Prüfsteinen gehörten eine große Steigerungsrate bei den Export-Umsätzen mit Lufthansa Cargo sowie die stetige Gewinnung von Marktanteilen. Weitere Kriterien waren eine hohe Qualität der Sendungsabfertigung sowie eine gute Zusammenarbeit bei neuen Themen, wie beispielsweise die e-Freight-Abwicklung.

Schwung für weiteren Wachstumskurs

GROUP7-Vorstand Günther Jocher kommentierte den erreichten Lufthansa-Status mit den folgenden Worten: „Wir sind stolz darauf, dass GROUP7 schon im 7. Jahr ihres Bestehens Business Partner von Lufthansa Cargo geworden ist. Das gibt uns Schwung für unseren weiteren Wachstumskurs.“

Summary

GROUP7 – a Lufthansa Business Partner

GROUP7 is now Lufthansa Cargo Business Partner. The certificate was recently presented to GROUP7's managing director, Günther Jocher, and his team by Florian Pfaff, Lufthansa Cargo's vice-president area manager. The important benchmarks for GROUP7's inclusion in the program encompass a high increase rate for export sales with Lufthansa Cargo and a steady gain in market shares. Some of the other criteria were high quality shipment handling and good collaboration in new domains such as e-freight processing.

Dr. Michael Kerkloh



Flughafen München: Drehkreuz des Südens

Dr. Michael Kerkloh, Vorsitzender der Geschäftsführung, Flughafen München GmbH, im Interview

Experteninterview mit Dr. Michael Kerkloh

Summary

Munich Airport: hub of the south

Today, Munich Airport is already highly appreciated all over the world. And it has ambitious goals: Dr. Michael Kerkloh, CEO of the airport's operating company Flughafen München GmbH, wants to turn the aviation hub in southern Germany into one of the most attractive, most efficient and most sustainable hub airports in the world by 2015. In an ALL ABOUT 7 interview the airport's boss defined the measures to further increase freight business. Kerkloh said, "Air cargo from Munich is mainly forwarded as belly freight, so this transport mode in particular will benefit from our expansion schemes in the passenger sector." To start with, the plan is to raise passenger capacity by another 11 million by adding another building to Terminal 2. The airport's CEO added, "In the long term we want to make substantial renovations to our Terminal T1 and expand the airfreight sector to the west of our Cargo Center." Kerkloh sees good perspectives for future growth as Lufthansa has announced that it will station more wide-body aircraft at the Munich hub.

Herr Dr. Kerkloh, welche Strategien verfolgt der Flughafen München, um noch mehr Fracht über das bayerische Drehkreuz abzuwickeln?

Um der wachsenden Nachfrage nach Luftfrachttransporten auch in Zukunft entsprechen zu können, erweitern wir unsere Anlagen im Cargobereich sukzessiv. Da die Luftfracht ab München vor allem als Beiladefracht verschickt wird, profitiert der Luftfrachtverkehr aber auch von den Ausbaumaßnahmen im Passagierbereich. So entsteht derzeit als Ergänzung für das Terminal 2 ein Satellitengebäude, mit dem wir die Passagierkapazität noch einmal um 11 Millionen erhöhen werden. Langfristig wollen wir auch unser Terminal T1 einer umfassenden Modernisierung unterziehen und den Luftfracht-

bereich im Westen unseres Cargo Centers weiter ausbauen.

2012 wurde der Baubeginn für die 3. Start- und Landebahn durch das Votum der Münchener Bürger gestoppt. Welche Realisierungschancen hat das Projekt?

Im Augenblick liegt das Projekt aufgrund des Bürgerentscheids noch für unbestimmte Zeit auf Eis. Die Mehrheitsgesellschafter der Flughafengesellschaft, Freistaat Bayern und Bundesrepublik Deutschland, die 77 Prozent der Unternehmensanteile besitzen, halten die 3. Start- und Landebahn aber weiterhin für unverzichtbar. Die gerichtliche Überprüfung des von der Regierung von Oberbayern 2011 erlassenen Planfeststellungsbeschlusses läuft.



Über 200 Fluggesellschaften fliegen München jährlich an

Wie eng sind am Münchener Flughafen Fracht- und Passagierzahlen miteinander verknüpft?

Mit 38,4 Millionen Fluggästen haben wir im vergangenen Jahr erneut einen Passagierrekord erzielt. Der Luftfrachtumschlag belief sich auf insgesamt 272.000 Tonnen. Zusammen mit dem Luftpostaufkommen summierte sich die geflogene Fracht auf ein Cargo-Ergebnis von über 290.000 Tonnen. Dies entspricht zwar einem leichten Rückgang gegenüber unserem Rekordjahr 2011. Doch

grundsätzlich stimulieren die Zuwächse im Passagierbereich das Frachtgeschäft, wenn der Verkehr auf den Langstrecken überproportional zulegt. Da die Lufthansa in ihrer langfristigen Planung die Stationierung weiterer Großraumflugzeuge in München vorsieht, sehen wir hier für die kommenden Jahre gute Wachstumsperspektiven.

Wo steht der Flughafen in drei Jahren?

Bis zum Jahr 2015 wollen wir einer der attraktivsten, effizientesten und nach-

haltigsten Hub Airports der Welt sein. Bereits jetzt genießen wir eine hohe Wertschätzung in aller Welt. Laut dem Luftfahrtforschungsinstitut Skytrax rangieren wir in der Beliebtheit der Fluggäste derzeit auf Platz 2 in Europa und an sechster Stelle weltweit. Und dass wir beim diesjährigen „Air Cargo Excellence Award“ der Fachzeitschrift Air Cargo World mit dem Bewertungssiegel „Diamond“ ausgezeichnet wurden, zeigt, dass wir auch im Luftfrachtbereich keinen Vergleich mit anderen internationalen Standorten scheuen müssen.



Der Münchner Flughafen verzeichnete in 2012 398.000 Flugbewegungen

GROUP7 mit sehr guter Bonität

Creditreform bestätigt ausgezeichnete Kreditwürdigkeit

Dem Logistikdienstleister GROUP7 wird eine außergewöhnlich gute Bonität bescheinigt. Das Münchner Unternehmen zählt zu den 1,7 Prozent der deutschen Firmen mit der höchsten Kreditwürdigkeit. Die Creditreform, ein führender internationaler Anbieter von Wirtschaftsdaten, bestätigte GROUP7 diesen Status. „Wir sind sehr stolz auf unser

gutes Rating. Gerade in einer Zeit, in der viele Unternehmen mit ihrer Kreditsituation zu kämpfen haben, ist unsere gute Bonität ein Wettbewerbsvorteil“, erläutert Günther Jocher, GROUP7-Vorstand. „Beispielsweise bei Großkunden oder bei Ausschreibungen in der Kontraktlogistik ist finanzielle Stabilität sehr gefragt“, so Günther Jocher weiter.

Summary

GROUP7 – first class financial standing

GROUP7 is among the 1.7% of companies with the highest credit worthiness in Germany. The logistics provider's status was confirmed by Creditreform, the leading international provider of business information. GROUP7's managing director, Günther Jocher, said, "We are very proud of our good rating. Financial stability is a high priority for major clients and for tenders in the contract logistics sector."



GROUP7 setzt bundesweit auf Multiuser-Logistikzentren

Neues Logistikzentrum in der Nähe von Düsseldorf

GROUP7 bald mit 139.000 Quadratmetern Logistikfläche in Deutschland

GROUP7 vergrößert sich in der Kontraktlogistik. In der Nähe der Neuss Düsseldorfer Häfen ist ein Logistikcenter für unser Unternehmen in Planung. Das in Neuss-Süd gelegene Grundstück umfasst 45.000 Quadratmeter. „Auf 30.000 Quadratmetern Nutzfläche des Logistikzentrums bieten wir unseren Kunden vor allem Kontraktlogistik an. Dazu gehören auch alle Services für Online-Shops. Wir betreuen schwerpunktmäßig Kunden aus der Textil- und Sportartikelindustrie sowie aus dem Konsumgüterbereich“, äußert sich Günther Jocher, GROUP7-Vorstand, zur zukünftigen Nutzung des Gebäudekomplexes. Im August 2013 beginnt der Bau. Der Einzug ist für das Frühjahr 2014 geplant.

130 bis 150 neue Arbeitsplätze

„Wir haben uns aufgrund unseres Unternehmenswachstums für den neuen Standort in Neuss entschieden. Obwohl 2012 kein Jahr mit starker Konjunktur war, haben wir Umsatzzuwächse von rund 5 Prozent verbuchen können“, erklärt Günther Jocher. Für den Standort Neuss gaben die logistisch günstige Lage, das Angebot an gut ausgebildeten Arbeitskräften und die gute Zusammenarbeit mit dem Amt für Wirtschaftsförderung der Stadt Neuss den Ausschlag. 2011 gab es auf der Expo Real erste Gespräche. „Besonders die Lage zu den Autobahnen A 46 und A 57 sowie die kurzen Wege zu den Neuss Düsseldorfer Häfen sind für unser neues Logistikzentrum echte Standortvorteile“, so Günther Jocher. GROUP7 wird durch

das neue Logistikcenter 130 bis 150 neue Arbeitsplätze schaffen.

DGNB-Zertifizierung geplant

GROUP7 hat eine grüne Philosophie und plant auch das Logistikzentrum in Neuss unter ökologischen Aspekten. „Wie unser Logistikcenter am Münchner Flughafen wird auch der Neusser Komplex nach DGNB-Richtlinien (Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen) zertifiziert“, sagt Günther Jocher.

Fünf Logistikstandorte

Das neue Logistikcenter in Neuss passt gut in die Logistikstrategie von GROUP7. „Wir haben uns für unsere Kunden deutschlandweit dezentral aufgestellt. Unsere Logistikstandorte

sind München, Hamburg, Frankfurt, Niederaula und Neuss. Mit dem neuen Center erweitern wir unsere Kontraktlogistikflächen im wirtschaftlich dicht besiedelten Nordrhein Westfalen“, erläutert Logistikleiter und Prokurist Hubert Borghoff. Mit der Einweihung des Neusser Logistikkomplexes verfügt GROUP7 über eine Logistikfläche von 139.000 Quadratmetern.

Summary

New logistics center near Dusseldorf

Contract logistics on a growth track: GROUP7 recently started to plan another eco-friendly logistics center near the Neuss Dusseldorf inland ports. The plot of land in south Neuss covers an area of 45,000 square meters. GROUP7's managing director, Günther Jocher, outlined the facility's future use by saying, "We will use the 30,000 square meters of working space to focus on serving clients that mainly stem from the textile and sporting goods,

as well from the consumer goods sector." Plans are also being made to offer the full range of services for online shops. The location was chosen especially for its proximity to the A 46 and A 57 highways and the availability of a large supply of well-trained workers. In addition, collaboration with the economic development office in the city of Neuss is good. When the Neuss logistics center goes into service in spring 2014, GROUP7 will have a total of 139,000 square meters of logistics space at its disposal – and the company will create another 130 to 150 jobs.



Das Neusser Logistikzentrum wird über 11.000 Palettenstellplätze bieten

GROUP7 gehört zu Europas Spitzenunternehmen



Platz 39 unter den Top 500 Europas

GROUP7 zählt zur Spitzengruppe der europäischen Unternehmen. Wir belegten Platz 39 unter den 500 wachstumsstärksten, inhabergeführten Unternehmen Europas. Vor einigen Wochen ehrte die Gesellschaft „Europe's 500“ gemeinsam mit der IESE Business School GROUP7 im Europäischen Parlament in Brüssel. Grundlage des Wettbewerbs war der David Birch Mitarbeiter-Wachstums-Index. Der Index bewertet folgende Faktoren: Umsatz, Unabhängigkeit, Mitarbeiterzahl, unternehmerisches Engagement, organisches Wachstum, Unternehmensgröße und Alter.

Organisches Wachstum und innovative Lösungen

„Wir sind sehr stolz auf diese Leistung. Damit gehören wir zu einem ausgewählten Spitzenkreis an Unternehmen“, kommentierte GROUP7-Firmengründerin Petra Sperber die Auszeichnung. GROUP7-Vorstand Günther Jocher fügte hinzu: „Platz 39 ist auch das Ergebnis unserer Firmenpolitik. Wir setzen auf organisches Wachstum und überzeugen unsere Logistikkunden mit innovativen und umweltfreundlichen Lösungen.“

Ehrung GROUP7, v.l.n.r.: Gabriel Masfuroll, Präsident Europe's 500; GROUP7-Vorstand Günther Jocher; GROUP7-Vorstand Petra Sperber; Dr. Ingo Friedrich, Vize-Präsident des Europäischen Parlaments i. R.

Summary

GROUP7 is one of Europe's top companies

GROUP7 is now in the group of leading companies in Europe. Our company is ranked 39 in the list of Europe's 500 fastest growing, owner-managed enterprises according to the David Birch Employee Growth Index that evaluates factors such as turnover, entrepreneurship, company size and age. GROUP7's founder, Petra Sperber, said, "We are very proud of this accomplishment. Therefore we are part of a selected number of top companies in Europe." GROUP7's managing director, Günther Jocher, added, "The 39th place is due to our company's policy that targets organic growth and innovative and environment friendly solutions."



Die Transsib: schneller als das Schiff, günstiger als das Flugzeug

Per Transsib von China nach Europa

GROUP7 mit alternativen Transportangeboten

Engpässe auf Containerschiffen gibt es immer wieder. Besonders die Zeit um Chinese New Year stellt alle Logistiker, die Waren von China aus verschicken wollen, vor Herausforderungen. „Für unsere Kunden prüfen wir alle Alternativen auf Laufzeit, Kosten und Umweltverträglichkeit, bevor wir den besten Verkehrsträger vorschlagen“, beschreibt Ralph Eder, Niederlassungsleiter Luft- und Seefracht München, die Vorgehensweise seiner Abteilung. „Vor einigen Monaten war für vier Highcube-Container die Bahnreise durch Russland die beste Wahl“, erklärt Kevin Hunz, Abteilung Import. Die Waren sollten vom Werk in Nanchang im Osten Chinas nach Litauen verbracht werden.

10 Tage kürzere Laufzeit als bei Seefracht

„Bei der Laufzeit konnten wir im Vergleich zur Seefracht zehn Tage ein-

sparen, denn nach 21 Tagen waren die Container in Litauen“, so Kevin Hunz weiter. „Der Kostenvorteil gegenüber der Luftfracht war unübersehbar. Wir haben hier unserem Kunden nur ein Viertel der Luftfrachtkosten in Rechnung stellen müssen“, ergänzt Ralph Eder. Die Reise per Transsibirischer Eisenbahn verlief für die vier Container reibungslos. Die Zollformalitäten wurden fristgemäß durchgeführt.

CO₂-sparende Transportalternative

„Unser Kunde war von unserer Transportalternative begeistert. Es war sicher nicht das letzte Mal, dass seine Produkte den Landweg nach Europa genommen haben“, sagt Ralph Eder. Auf der anderen Seite haben wir als GROUP7 ein weiteres Mal unsere nachhaltige Logistik unter Beweis stellen können“, so Ralph Eder weiter.

Summary

From China to Europe via the Trans-Sib route

Before GROUP7 staff members propose the most favorable mode of transport, we check all alternatives for their transit time, cost and environmental impact. For example, several months ago the rail route through Russia proved to be the best choice for forwarding four high cube containers stuffed with goods from a factory in Nanchang in eastern China to Lithuania. Kevin Hunz, an employee in the import department, outlined the reason for using the railway by saying, "with respect to the transit time we could save ten days compared to ocean freight." Moreover, the cost advantage vis-à-vis airfreight was obvious. "We only had to bill our client a quarter of what the airfreight costs would have been," explained Ralph Eder, the air and ocean freight branch manager in Munich. "It was certainly not the last time that this overland route will be used to move goods for this client."

Stark in allen Disziplinen: GROUP7-Niederlassung München

Ralph Eder, Niederlassungsleiter Luft- und Seefracht München und Kai Kirchhoff, Niederlassungsleiter Landverkehre München, im Interview



Niederlassung München: v.l.n.r.: Robert Matthes, Philip Mayr (beide Landverkehre), Kevin Hunz (Luft/See), Florian Mayer (Land), Gabriela Brandt, Sebastian Pabst, Ralph Eder (alle Luft/See), Yeliz Gündogdu, Maximilian Hergenröder, Kai Kirchhoff (alle Land), Anja Salchow (Luft/See), Peter Graber (Land), Katharina Scherzer, Matthias Knoll (beide Luft/See)

Herr Eder, viele Unternehmen haben heute Kunden in aller Welt. Wie effizient können Sie globale Transporte abwickeln?

Wir bieten unseren Kunden Cross Trades an. Das heißt, wir liefern vom Produktionsstandort direkt in die Zielländer aus. Dazu ein kleines Beispiel: Vor einigen Jahren haben GROUP7-Kunden in Asien produziert. Für die Qualitätskontrollen bzw. für die Distribution wurden die Waren nach Deutschland verbracht. Anschließend gingen die Produkte nach Australien und in die USA. Heute beliefern wir die Zielmärkte direkt von Asien aus und schonen die Zeit- und Geldressourcen unserer Kunden. Hervorheben möchte ich noch, dass wir für unsere Kunden auch selbst Qualitätskontrollen in Asien durchführen.

Importe aus Fernost zählen zu den Stärken Ihrer Niederlassung. Gibt es da besondere Angebote an Ihre Kunden?

Für einen Liquiditätsgewinn auf Seiten unserer Kunden haben wir in München ein Zollager des Typs D eingerichtet. Damit werden Einfuhrumsatzsteuer und Zoll erst fällig, wenn die Ware verkauft ist. Steht einem Kunden kein Zolllager zur Verfügung, muss er bereits bei der Ankunft seiner Ware im Hafen zahlen. Einen weiteren Vorteil bietet unser Zolllager für Kunden, die in europäische Drittländer verkaufen. Durch die Lagerung im GROUP7-Zolllager fallen weder Steuern noch Zoll an. Damit ersparen wir unseren Kunden viel Verwaltungsaufwand.

Herr Kirchhoff, warum sollte ich mich als Kunde für eine LKW-Lösung von GROUP7 entscheiden?

Unsere Stärke ist unsere Leidenschaft, für jeden Kunden eine maßgeschneiderte Lösung zu finden – unabhängig davon, ob es sich bei Ihren Sendungen um Großprojekte oder reine Stückgutsendungen handelt. Durch unsere europaweiten Direktverkehre sind wir in der Lage, ganz genau auf die individuellen Anforderungen unserer Kunden einzugehen. Gleichzeitig können wir so extrem kurze Laufzeiten garantieren und unnötige Umladungen vermeiden, was gerade bei sensiblen und zeitkritischen Gütern wie z.B. Messesendungen eine entscheidende Rolle spielt.



v.l.n.r.: Ralph Eder und Kai Kirchhoff



Wöchentliche Sammelcontainer kommen u.a. aus Shanghai



Großprojekte mit über 180 laufenden LKW pro Tag sind keine Seltenheit

Wie können Sie innerhalb Ihres Euro-Netzwerkes eine gleichbleibend hohe Qualität garantieren?

In Deutschland kümmern sich acht GROUP7-LKW-Niederlassungen um Sammelverkehre, Termin- und Expressverkehre, Projektverladungen und Cross-Trade-Geschäfte. Im Ausland ist unser europaweites Partner-Netzwerk ein wesentlicher Teil unseres Erfolges. In die Auswahl dieser Exklusiv-Partner haben wir sehr viel Zeit und Mühe investiert. Denn nur so können wir sicherstellen, dass die Waren unserer Kunden vor Ort mit der gleichen Sorgfalt behandelt werden, die unsere Kunden hier in Deutschland von GROUP7 gewohnt sind.

Summary

The GROUP7 office in Munich – strong in all sectors

The GROUP7 office in Munich specializes in air and ocean freight services, as well as in road freight. The trucking department in Munich is one of the largest in our company. Kai Kirchhoff, the Munich branch manager road freight, told ALL ABOUT 7 that, "Our strength lies in our dedication to finding each client a made-to-measure solution – no matter whether their shipments are large projects, or simply pure general cargo." The air and ocean freight

division in Munich is especially strong in imports from the Far East. Weekly groupage containers from Hong Kong, Shanghai, Ho-Chi-Minh City, Bangkok, Jakarta and other locations provide GROUP7 clients with attractive connections. The expertise of the Munich branch office air and ocean includes cross trades, i.e. deliveries straight from production sites in Asia to target markets. Ralph Eder pointed out that the type D bonded warehouse in Munich is another plus point. He said, "We save our customers so much administrative work."

Niederlassungsprofil München



Unsere Münchner Niederlassung bietet Luft- und Seefracht sowie LKW-Verkehre an. Die LKW-Abteilung in München zählt zu den größten innerhalb unseres Unternehmens. Mit dem Motto „Wenn es irgendwie per LKW transportiert werden kann, machen wir das“, hat das LKW-Team innerhalb von drei Jahren den Umsatz mehr als verdoppelt.

Schwerpunkt sind europäische Sammelverkehre. Die Münchner Luft- und Seesparte hat ihre Stärken vor allem bei den Fernostimporten. Wöchentliche Sammelcontainer, u.a. aus Hongkong, Shanghai, Ho-Chi-Minh-Stadt, Bangkok und Jakarta, bieten den GROUP7-Kunden attraktive Verbindungen. Mit Cross Trades und dem Zolllager Typ D profitieren Kunden von der Expertise der Münchner Niederlassung.

Umweltpreis von Lufthansa Cargo für GROUP7

Grünes GROUP7-Maßnahmenpaket erfolgreich

GROUP7 auf dem Treppchen. Vor einigen Wochen vergab Lufthansa Cargo den Cargo Climate Care Award an Kunden, die sich im Bereich Umwelt besonders engagieren. GROUP7 belegte im Umwelt-Ranking Platz 3. „Wir freuen uns über die Würdigung unserer innovativen Umweltprojekte durch Lufthansa Cargo“, erklärte GROUP7-Vorstand Günther Jocher. GROUP7 bewarb sich mit einem grünen Maßnahmenpaket für den Cargo Climate Care Award. Dazu zählten ein TÜV-geprüfter CO₂-Rechner, das grüne Beratungsprojekt „CO₂PERATION“, die Umweltzertifizierung nach ISO 14.001 und die nachhaltige Logistikimmobilienstrategie.



Jasmin Jahres, GROUP7-Niederlassungsleiterin in Frankfurt, nimmt die Auszeichnung von Dr. Karl-Rudolf Rupprecht, Leiter Operations Lufthansa Cargo, entgegen

Summary

Lufthansa Cargo's Climate Care Award for GROUP7

GROUP7's pro-environment program has received another significant award. The logistics service provider took third place in the freight airline Lufthansa Cargo's annual Cargo Climate Care Award scheme. GROUP7's TÜV-tested CO₂ calculator, the green consultancy project "CO₂PERATION", ISO 14.001 environment certification and the sustainable logistics real estate strategy were decisive for the good rating.

Sieben Jahre die rote 7

GROUP7 erzielte im 7. Jahr einen Umsatz von 73 Mio. Euro

Die 7 ist meine Glückszahl“, sagt GROUP7-Gründerin Petra Sperber immer, wenn das Gespräch auf die Bedeutung der 7 im Firmennamen kommt. Sieben Kerzen brannten auch vor kurzem auf der GROUP7-Geburtstags-torte. „Wir können stolz sein, was wir seit unserer Gründung 2006 gemeinsam erreicht haben“, freut sich Petra Sperber mit ihren Kollegen.

GROUP7 erzielte in 2012 einen Umsatz von 73 Millionen Euro und konnte sich im Vergleich zum Vorjahr um knapp fünf Prozent steigern. Mit diesem Ergebnis zählt GROUP7 nach nur sieben Jahren zu den Top 100 der Logistik und zu den wachstumsstärksten Unternehmen Europas.

Die GROUP7-Vorstände Petra Sperber und Günther Jocher beim Tortenanschnitt

Summary

The red 7 for seven years

GROUP7's founder, Petra Sperber, always says, "7 is my lucky number," whenever there is a discussion about the significance of 7 in the company's name. Her statement was recently confirmed once again when seven candles were lit on GROUP7's birthday cake. Despite a shrinking economy, GROUP7 achieved a nearly five percent increase in turnover in business year 2012, the seventh financial year since the firm was founded. With a turnover of EUR 73 million GROUP7 is one of the top 100 logistics companies and among the fastest growing enterprises in Europe.

Vorgestellt: Heidi Mindermann

Exportleiterin Seefracht, GROUP7-Niederlassung Stuttgart

Heidi Mindermann ist seit Gründung der Niederlassung Stuttgart im GROUP7-Team. Sie leitet den Exportbereich und unterstützt mit ihrem Fachwissen GROUP7-Kolleginnen und Kollegen deutschlandweit

Von welchen persönlichen Stärken und Erfahrungen profitieren Sie beruflich am meisten?

Neugier und Mut, immer wieder neue, unbekannte Dinge anzupacken. Unter anderem berate ich Kunden bei Sonderfragen wie der Zollabwicklung in den USA, bin für die Ausbildung in der Niederlassung verantwortlich oder helfe Kollegen bei IT-Fragen aus meinem Arbeitsbereich. Des Weiteren profitiere ich von meiner Erfahrung, dass sich Probleme nicht durch Hektik aus dem Weg räumen lassen. Wenn die Zeit es zulässt hilft es mir, eine Nacht darüber zu schlafen. Ich finde dann oft eine überraschende Lösung.

Wenn Sie nicht bei GROUP7 arbeiten würden, was wäre dann Ihr Traumjob?

Ich wäre auf jeden Fall der weiten Welt treu geblieben. Als Auslandskorrespondentin hätte ich Artikel für internationale Zeitungen verfasst.

Welche drei Dinge würden Sie am liebsten mit auf eine einsame Insel nehmen?

Meinen Lebenspartner, der darf nie fehlen! Wir sind schon sehr lange zusammen und haben viel gemeinsam geschafft. Außerdem kennt er nützliche Knoten und hat oft gute praktische Ideen – das kann man auf

einer einsamen Insel immer gebrauchen. Weiterhin würde ich ein Radio mitnehmen. Es bietet mir die Möglichkeit meine Musik, Hörbücher und -spiele zu hören, ist aber auch eine Informationsquelle. Als Drittes würde ich ein kleines Segelboot mit einer gemütlichen Kajüte mitnehmen. Ich liebe das Meer und Schiffe.

Wie sieht ein perfekter Sonntag bei Ihnen aus?

Aufwachen ohne Wecker – die Sonne lacht durchs Fenster. Aufstehen, in Ruhe frühstücken und sich dabei ausführlich unterhalten, was in der Woche leider immer zu kurz kommt. Danach eine Fahrradtour und den Abend auf der Terrasse in netter Runde ausklingen lassen.

Was ist Ihr größter Traum?

Da habe ich gleich drei: Immer wieder Zeit in der kanadischen Provinz British Columbia verbringen zu können, ein kleines Haus an der kanadischen Sunshine Coast und einmal vom Aussichtsberg Grouse Mountain mit dem Gleitschirm über der Stadt Vancouver meine Kreise ziehen.

Welche Fähigkeit hätten Sie gerne?

Die Welt menschlicher zu machen. Die Welt erscheint mir heute oft hektisch

und unpersönlich. Ich denke da an den Eincheckautomaten am Flughafen oder elektronische Kommunikationsmittel. Sicher geht vieles damit schneller, aber es geht auch etwas verloren z.B. ein Lächeln. Ein persönliches Miteinander im privaten wie beruflichen Bereich finde ich sehr wichtig. Es ist doch ein tolles Gefühl, etwas gemeinsam zu erleben oder zu schaffen. Ich finde es wichtig, anderen Menschen zu helfen und sie zu unterstützen. Und genauso gerne nehme ich die Hilfe meiner Mitmenschen an. Ein persönliches Gespräch mit einem Kunden auf der Messe ist doch viel interessanter als ein Telefonat.



Impressum

ALL ABOUT 7, Ausgabe 1/2013

Herausgeber: GROUP7 AG International Logistics | Eschenallee 8 | D-85445 Schwaig
Tel.: +49 8122 9453-0 | Fax: +49 8122 9453-102 | www.group-7.de

Redaktionsleitung / V.i.S.d.P.: Anke Nowicki

Gestaltung: www.agentur-triebwerk.de



■ **GROUP7** Zentrale München

Postfach 23 19 15
85328 München-Flughafen
Hausanschrift:
Eschenallee 8
85445 Schwaig
Tel.: +49 8122 9453-0
Fax: +49 8122 9453-100
E-Mail: info@group-7.de

www.group-7.de

GROUP7
INTERNATIONAL LOGISTICS

■ **Niederlassung Hamburg**

Borsteler Chaussee 47
22453 Hamburg

Tel.: +49 40 317675-0
Fax: +49 40 317675-400
E-Mail: info.ham@group-7.de

■ **Niederlassung Düsseldorf**

Block C/4. OG
Frachtstraße 26
40474 Düsseldorf

Tel.: +49 211 229749-0
Fax: +49 211 229749-500
E-Mail: info.dus@group-7.de

■ **Niederlassung Stuttgart**

Luftfrachtzentrum
Gebäude 605/2, Ebene 5
70629 Stuttgart

Tel.: +49 711 722545-0
Fax: +49 711 722545-700
E-Mail: info.str@group-7.de

■ **Niederlassung Hannover**

Benkendorffstraße 22
30855 Langenhagen

Tel.: +49 511 473780-0
Fax: +49 511 473780-600
E-Mail: info.haj@group-7.de

www.group-7.de

■ **Niederlassung Nürnberg**

Emmericher Straße 2
90411 Nürnberg

Tel.: +49 911 59838-0
Fax: +49 911 59838-100
E-Mail: info.nue@group-7.de

■ **Niederlassung Frankfurt**

Langer Kornweg 34 d
65451 Kelsterbach

Tel.: +49 6107 4056-0
Fax: +49 6107 4056-300
E-Mail: info.fra@group-7.de

■ **Niederlassung Bremen**

Otto-Lilienthal-Straße 29
28199 Bremen

Tel.: +49 421 52629-0
Fax: +49 421 52629-200
E-Mail: info.bre@group-7.de

